

Haushaltskonsolidierung 2006/2008

Budgetbezeichnung:	Budget-Nr.:	UA:	
Ordnungsamt	32000		
Vorschlag:			
Änderung der Satzung der Stadt Fürth über die Erhebung von Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen im Vollzug fleischhygienerechtlicher Vorschriften (Fleischhygiene-Gebührensatzung) vom 08. Oktober 2002: Erhöhung der Fleischbeschaugebühren um 20 %.			
Betroffene Ressourcen:			
Haushaltsstelle:	Bezeichnung:		
01.5040.1140.0000	Fleischbeschaugebühren Personal		
Stelle (Funktion, Stellenwert):		Stellenplan-Nr.:	
Begründung:			
Die Gebührenerhöhung dient dem teilweisen Ausgleich der gestiegenen Sach- und Personalkosten.			
Jährliche Haushaltsverbesserung (TEUR)		Wirksam ab:	
<input type="checkbox"/> Personal- ausgaben	<input type="checkbox"/> übr. Ausgaben	<input checked="" type="checkbox"/> Mehrein- nahmen	
		Teilweise:	TEUR 2005 Jahr
		Teilweise:	TEUR 2006 Jahr
		Teilweise:	TEUR 2007 Jahr
		Teilweise:	TEUR 2008 Jahr
		Teilweise:	TEUR 2009 Jahr
		Voll:	34 TEUR 2006 Jahr
Hinweis:			
Im Jahr 2004 betragen die Einnahmen aus Fleischbeschaugebühren 170.232 EUR. Bei einer Erhöhung um 20 % berechnen sich Mehreinnahmen von rund 34.000 EUR.			
Dieser Vorschlag kann nicht auf die Haushaltskonsolidierungsrunde 2006/2008 angerechnet werden. Die Umsetzung ist die (Teil-)Erfüllung eines bereits am 26.05.2004 beschlossenen Konsolidierungsziels (Haushaltskonsolidierung 2004/2006, 2. Stufe, lfd. Nr. 23).			
Die Änderung der Fleischhygiene-Gebührensatzung wird dem Stadtrat zu den Haushaltsberatungen 2006 vorgelegt.			